

Methoden-Baustein: Berufsorientierung mit TWINE

Ein Workshop (zw. 3 und 4 Stunden)

Ziele

- Eigene Verortung
- Selbstwirksamkeit erfahren
- Schrift-Spracherwerb
- Kreativität
- Dialog / Austausch

Ablauf

1. Ankommen und Warmwerden

5 Min - Um was geht es heute?

Vorstellung und was wir möchten:

Berufsorientierung mit einer kreativen Methode machen. Gemeinsam mit euch ein Textadventure programmieren. Wer weiß, was ein Textadventure ist?

2. 5 Min - Übung: gemeinsames Erzählen einer Geschichte mit <https://rpg.nathanhare.net/storygen/>

3. 5 Min - Wie gehen wir miteinander um?

Schreibt heut nur das auf, was die anderen von euch erfahren sollen.

*Heute geht es um eure persönlichen Geschichten. Das heißt wir sprechen über private Themen wie: Familie, Herkunft, Freunde, eigene Herausforderungen. Ein respektvoller Umgang wird erwartet. Darüber hinaus soll sich jede*r wohlfühlen können, dazu gehört auch, dass wir Wörter und Ausdrücke vermeiden, die andere beleidigen können.*

4. 15 Min - Ausfüllen des eigenen Steckbriefs bis zum **IST JETZT**-Stand --> auf kollaborativem Tool, wie z.B.: Miro

- TN tragen oben ihren Namen ein
- **Wie erhalten die TN den Link zum z.B. Miro-Board?**

5. 20 Min - Gegenseitiges Vorstellen der Steckbriefe

6. 5 Min - (Kontext Videospiele / Textadventures:)

In Videospiele geht es ja ganz oft um Entscheidungen und das Meistern von Herausforderungen. Wie löse ich das Rätsel? Welches Item brauche ich um stärker zu werden? Wie besiege ich den Endboss? Wo gehe ich als nächstes hin?

Was könnten mögliche **Herausforderungen** und **Meilensteine** in einer Biografie sein? Könnt ihr Herausforderungen in der eigenen Biografie entdecken? --> Sammeln auf kollaborativem Tool z.B.: Miro

Bsp: Eine große Herausforderung war für mich der Umzug von Berlin nach Thüringen?

Bsp: Ein Meilenstein in meinem Leben war mein Realschulabschluss, den ich gut geschafft haben, obwohl ich im Schuljahr davor richtig schlecht war.

7. Storytelling

Vor einem leeren Blatt zu sitzen und sich eine Geschichte ausdenken zu müssen kann ganz schön schwer sein. Zum Glück gibt es einige Methoden die Fantasie anzuregen.

8. **5 Min** - <https://images-na.ssl-images-amazon.com/images/I/81NmHmOvHIL.jpg>

9. **15 Min** - Übersetzen des eigenen Steckbriefs in ein **fiktives Setting** --> miro

10. Wie können wir mehr methodische Vielfalt erreichen?

- TN können Storyemojis verwenden
- <https://www.writingexercises.co.uk/firstlinegenerator.php>
- <https://www.plot-generator.org.uk/>

11. **10 Min** - Zusammenkommen, Nachfragen ob alles klappt - eventuell kurz vorstellen

12. **5 Min** - **Erweiterung** der Aufgabenstellung:

1. "Tutorial beendet"
2. "Genug aufgelevelt?"
3. "Credits / Abspann"

--> **Ergänzen** des Steckbriefs Fiktion

13. **10 Min** - **Ergänzen** des Steckbriefs Realität

4. Ausbildung
5. Zukunft nach 5 Jahren
6. Alt sein und in Rente gehen

Pause

14. **Einstieg in Twine**

15 Min - Vorstellen der Grundfunktionen von Twine

- **Oberfläche**
- **neue Abschnitte anlegen**
- Syntax üben [< / *

85 Min - Umsetzung des Steckbriefs ab "Ausbildung" oder "Tutorial beendet"

Beginne mit: Hallo, meine Name ist und ich möchte euch erzählen, wie ich zu dem geworden bin, wer ich heute bin.

Ihr habt 3 Möglichkeiten:

4. *schreibt über eure potentielle reale Story ein Twine - baut Herausforderungen und Entscheidungen ein*
5. *schreibt über eure fiktive Geschichte ein Twine*
6. *vermischt Realität und Fiktion*

15. Präsentation der Ergebnisse 30 min

16. Reflexion 20 min

*Wie können die Herausforderungen die eure Held*innen in der Geschichte gemeistert haben, in eure Biografie übersetzt werden.*

Ende